



Einsiedler Tagung des Altherrenbundes

Samstag, 17. April 2010

HOCHSCHULVERBINDUNGEN NACH DER BOLOGNAREFORM

Der Vorstand des Altherrenbundes hat sein Angebot von Veranstaltungen für die Altherrenschaft 2009 ausgebaut, wobei an die Anlässe auch die Aktiven eingeladen sind. Als Ort wird wiederum das Kloster Einsiedeln wegen seiner kultur- und bildungspolitischen Bedeutung sowie der zentralen Lage gewählt.

Die Schweiz hat die Bolognaform weitgehend umgesetzt. Sie stellt den grössten Eingriff in das Leben der Studierenden in der Nachkriegszeit dar. Obwohl sich die Studierenden 2008 überwiegend befriedigt zeigten, kam es in letzter Zeit zu demonstrativen Missmutsäusserungen vorab aus den Geisteswissenschaften (vgl. *Civitas* (1/2 2010)). Die Veranstaltung verfolgt zwei Ziele: Sie informiert Altherren über die Ziele und den Stand der Bolognaform. Im Hauptteil sollen die Auswirkungen auf die Hochschulverbindungen dargestellt und diskutiert sowie Lehren für die Weiterentwicklung des Verbindungslebens gezogen werden.

Die Tagung findet **im Grossen Saal des Klosters Einsiedeln** statt.

Programm

10:15 – 10:30 Begrüssung

10:30 – 12:00 Die Stand und Perspektiven der Bolognaform
Prof. Dr. Vergauwen, Rektor der Universität Freiburg
Diskussion: Leitung AHBP

Mittagslunch

13:00 – 13:30 Erfahrungen der CV-Verbindungen mit der Bolognaform: Cartellbruder PD Dr. Michael Klein, Referent für Fragen zur Bolognaform in den Verbindungen des CV

13:30 – 15:30 Bologna und die Verbindungen ...

- eine Chance für den Studenten? Pascal Scheiwiler v/o Sturm, stud. iur. AKV Rauracia
- die Chance für die Altherrenschaft? Dipl. Ing. ETH Silvio Vanoli v/o effort, AKV Kyburger
- eine Chance für den Schw. StV? Dr. iur. Benno G. Frey v/o Agänt

15:30 Abschlussvoten des CP und des AHBP, anschliessend Apéro

16:30 Vesper in der Klosterkirche (freiwillig)

Die Teilnahme ist unentgeltlich. Zur Planung und Dokumentation sind die Teilnehmer gebeten, sich beim Zentralsekretariat des Schw. StV per Mail (office@schw-stv.ch bzw. Tel 041 269 11 50) **bis spätestens 9. April 2010 anzumelden.**